

LANDIG

Bedienungsanleitung **DE**

WILDKÜHLCHRÄNKE

LU 4500[®], LU 7000[®] & LU 9000[®] PREMIUM



  #fürechtejäger

Wild kühlen & reifen	2
Sicherheits- & Warnhinweise	3
Haftungsausschluss	3
Einsatzbereiche des Gerätes	3
Konformität	3
Schallemissionen des Gerätes	3
Gerätebeschreibung LU 4500	4
Gerätebeschreibung LU 7000 & LU 9000 Premium	5
Entsorgungshinweise	6
Elektrischer Anschluss	6
Aufstellen	6
Ausrichten	6
Sicherheitsschloss	7
Lüftungsgitter	7
Außer Betrieb setzen	7
Reinigen	7
Bedienhinweise zur Rohrbahnanlage mit Außenbahn	8
Bedien- & Kontrollelemente	9
Ein- & Ausschalten	9
Temperatur einstellen	9
Temperaturbereiche und Lagerdauer	9
Umwälzsystem ein- & ausschalten	9
Türöffnungsalarm	9
Temperaturalarm	10
Temperaturalarm bei Defekt des Gerätes	10
Einstellmodus	10
Tastensperre	10
Leuchtkraft des Displays einstellen	10
Störung	10
Kundendienst	11
Türanschlag wechseln	11

Wild kühlen & reifen

Schluss mit Hautgout und zähem Wildbret, ab sofort wird das erlegte Wild selbst zu Hause gekühlt und gereift, mit dem Landig Wildkühlschrank.

Drei geschützte Technologien im Gerät sorgen für ein perfektes Ergebnis ohne Vorkenntnisse und zusätzlichen Aufwand. Profitiere unter anderem von einem schnellen Abkühlen, einem verringerten Gewichtsverlust und der Möglichkeit einer längeren Reife- und Lagerzeit.

Wildbret – zarter Genuss aus der Natur

Wild ist vielseitig und hat viele positive Eigenschaften. Denn Tiere in der freien Natur haben weniger Stress und das schmeckt man. Zudem hat es eine geringere Bindegewebe-Struktur, welche für die besondere Zartheit des Fleisches verantwortlich ist. Vorausgesetzt, es durfte nach dem Aufbrechen reifen. Ohne Reifung wird jedes Fleischstück – ob Wild oder nicht – garantiert zäh. Schließlich kommen erst bei der Fleischreifung wichtige enzymatische Prozesse in Gang, die das Muskelfleisch für uns genießbar machen.

Ideal für die Fleischreifung ist ein ungestresstes und natürlich gesundes Stück Wild, welches möglichst am Anschluss verwendet ist und sofort korrekt aufgebrochen wurde. Außerdem sollte Haarwild nach dem Schuss nicht zu schnell und zu stark heruntergekühlt werden.

Die Reifedauer und -art bestimmt den Geschmack und die Konsistenz. Inklusiv der Vorreifung kann das Wild bis zu 10 Tage kühlen und reifen. Es wird zarter und gewinnt an Aroma. Achte stets auf einen hygienisch einwandfreien Umgang, dies gilt als Grundvoraussetzung für perfekte Ergebnisse.

Waidmannsheil und gutes Gelingen wünschen
Aaron, Andreas, Christian und Manfred Landig

Sicherheits- & Warnhinweise

- Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugeschloß nicht verschließen.
- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- Kältemittelkreislauf nicht beschädigen.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes benutzen.
- Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, sollte das Gerät von zwei Personen ausgepackt und aufgestellt werden.
- Bei Schäden am Gerät umgehend - vor dem Anschließen - beim Lieferanten rückfragen.
- Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes Gerät nur nach Angaben der Gebrauchsanleitung montieren und anschließen.
- Im Fehlerfall Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung auslösen bzw. herausdrehen.
- Nicht am Anschlusskabel, sondern am Stecker ziehen, um das Gerät vom Netz zu trennen.
- Reparaturen und Eingriffe an dem Gerät nur vom **Kundendienst** (Seite 11) ausführen lassen, sonst können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Gleiches gilt für das Wechseln der Netzanschlussleitung.
- Im Geräteinnenraum nicht mit offenem Feuer oder Zündquellen hantieren. Beim Transport und beim Reinigen des Gerätes darauf achten, dass der Kältekreislauf nicht beschädigt wird. Bei Beschädigungen Zündquellen fernhalten und den Raum gut durchlüften.
- Sockel, Roste, Türe usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen missbrauchen.
- Dieses Gerät ist nicht bestimmt für Personen (auch Kinder) mit physischen, sensorischen oder mentalen Beeinträchtigungen oder Personen, die nicht über ausreichende Erfahrung und Kenntnisse verfügen, es sei denn, sie wurden durch eine Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, in der Benutzung des Gerätes unterwiesen oder anfänglich beaufsichtigt. Kinder sollten nicht unbeaufsichtigt bleiben, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühl-/Gefriergut vermeiden. Es kann zu Schmerzen, Taubheitsgefühl und Erfrierungen führen. Bei länger dauerndem Hautkontakt Schutzmaßnahmen vorsehen, z. B. Handschuhe verwenden.
- Kein Verzehr von überlagerten Lebensmitteln! Dies kann zu einer Lebensmittelvergiftung führen.
- Keine Lagerung von explosiven Stoffen oder Sprühflaschen mit brennbaren Treibmitteln wie z.B. Propan, Butan, Pentan usw. im Gerät. Eventuell austretende Gase könnten durch

elektrische Bauteile entzündet werden. Entsprechende Sprühdosen sind anhand der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol erkennbar.

- Schlüssel bei abschließbaren Geräten nicht in der Nähe des Gerätes sowie in Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Das Gerät ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert. Das Gerät nicht im Freien oder im Feuchte- und Spritzwasserbereich betreiben.

Haftungsausschluss

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden am Kühlgut, auch nicht bei Defekt des Gerätes innerhalb der Garantiezeit. Ebenso schließt der Hersteller eine Haftung für Personenschäden aus, durch unsachgemäß gelagerte Ware, die anschließend in Verkehr gebracht wird.

Einsatzbereiche des Gerätes

Das Gerät eignet sich ausschließlich zum Kühlen von Wildbret, Fleisch oder Lebensmitteln im häuslichen oder haushaltsähnlichen Umfeld und Gewerbe.

Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig. Das Gerät ist nicht geeignet für die Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinproduktlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffen und Produkten. Eine missbräuchliche Verwendung des Gerätes kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen. Im Weiteren ist das Gerät nicht geeignet für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen.

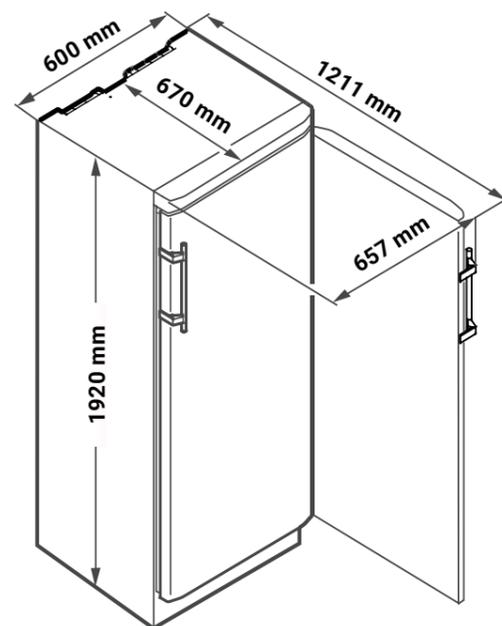
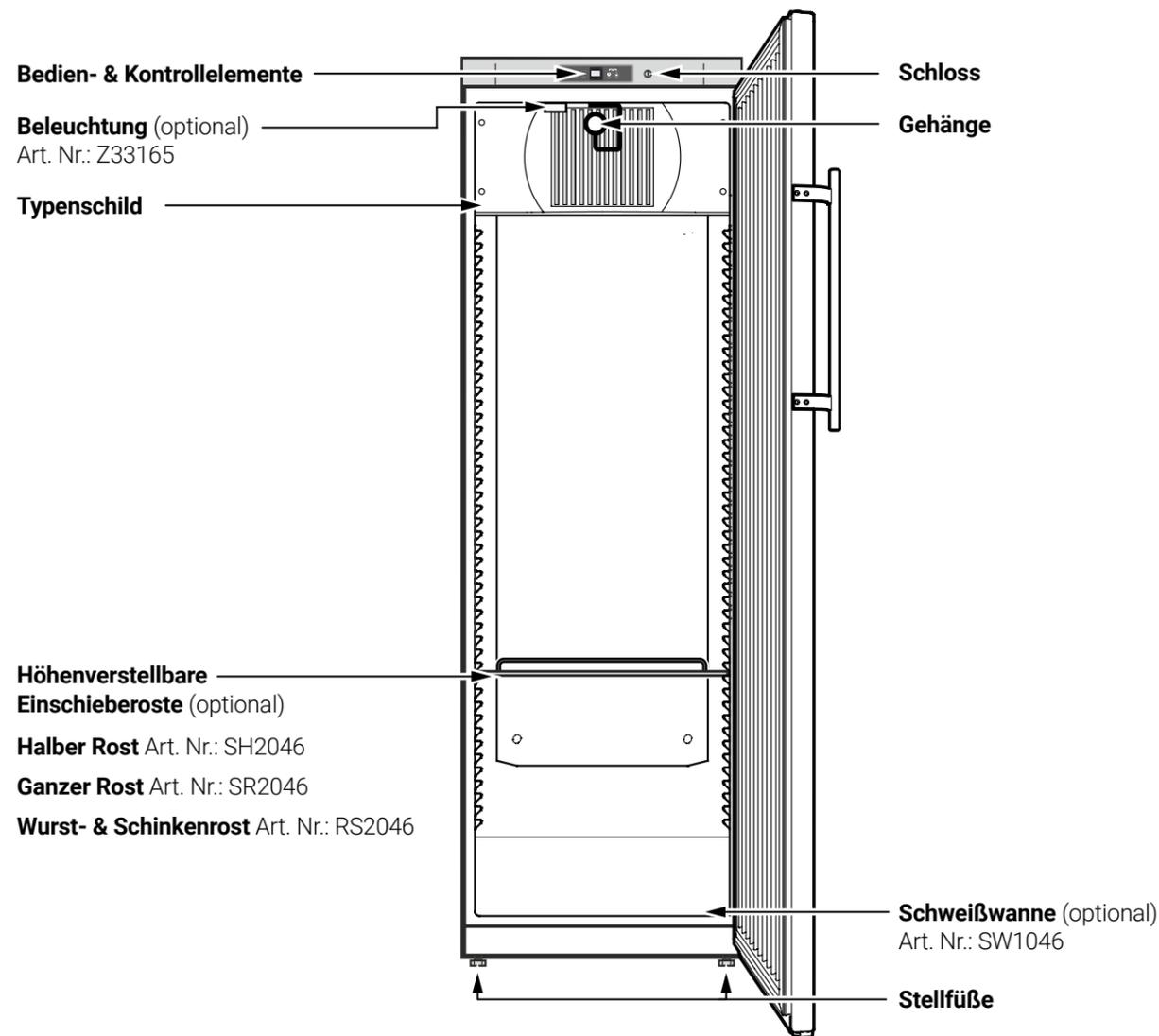
Konformität

Das Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie den EG-Richtlinien 2004/108/EG und 2006/95/EG.

Schallemissionen des Gerätes

Der Geräuschpegel während des Betriebs des Gerätes liegt unter 70 dB(A) (Schallleistung rel. zu 1 pW).

Gerätebeschreibung LU 4500

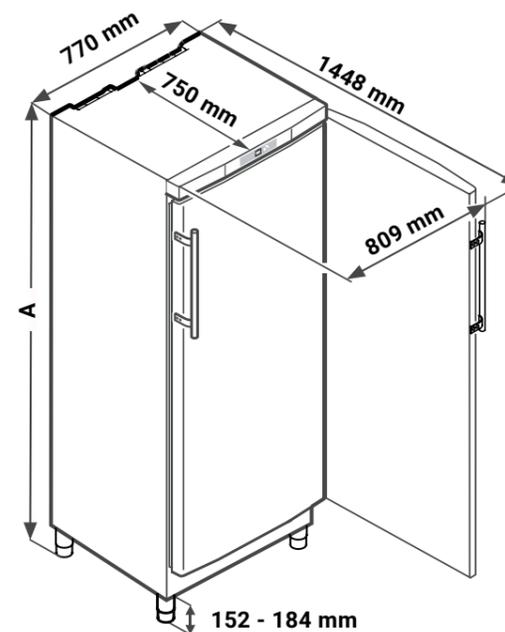
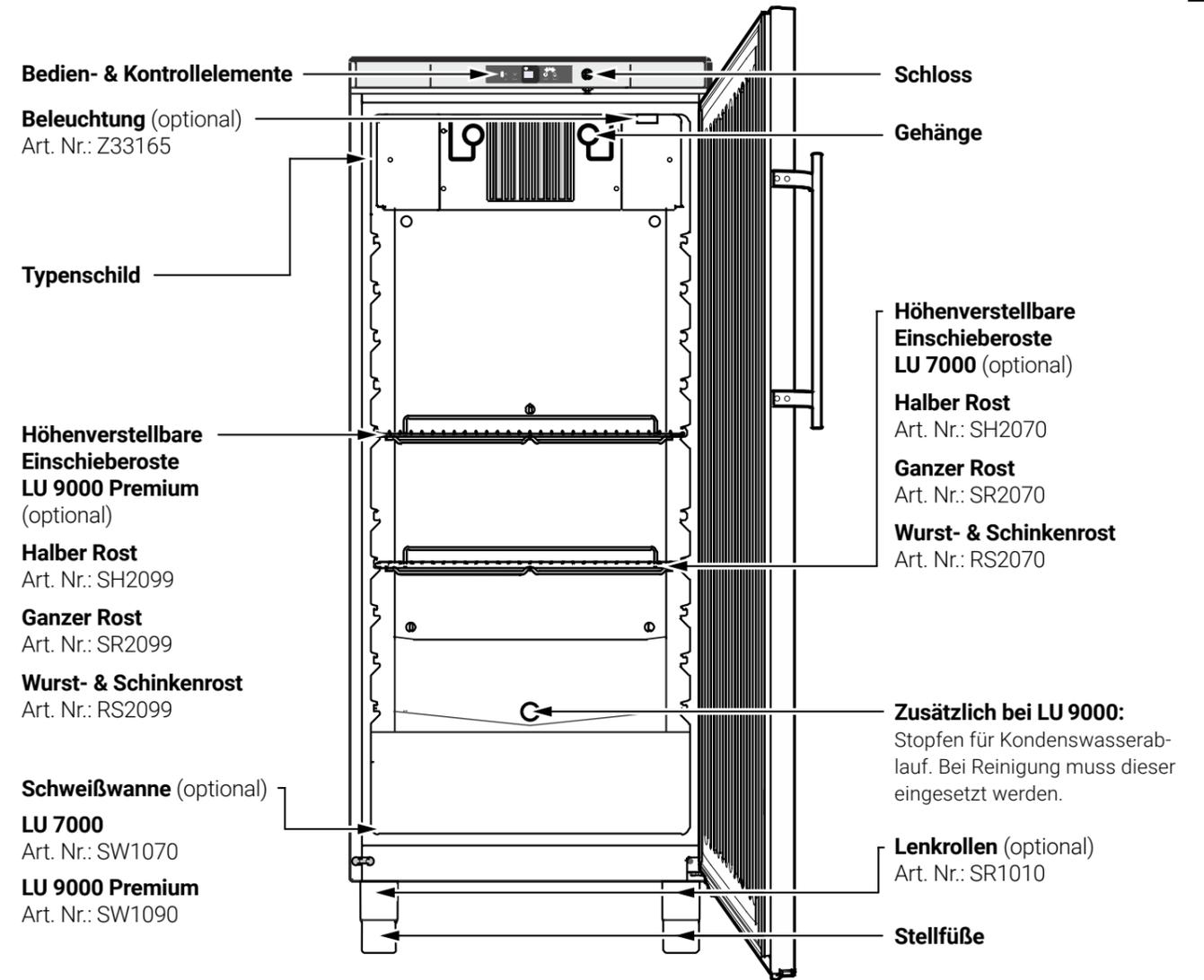


Abmessungen

Breite **600 mm**
 Tiefe **670 mm**
 Höhe **1920 mm**

Mit seinen **435 Litern** Nutzinhalt und einer Innenhöhe von 1695 mm kann auch großes Wild gestreckt abgehängt werden.

Gerätebeschreibung LU 7000 & LU 9000 Premium



Abmessungen

LU 7000 mit Stellfüßen

Breite **770 mm**
 Tiefe **750 mm**
 Höhe (A) **1820 mm**

Höhe ohne Stellfüße
1735 mm

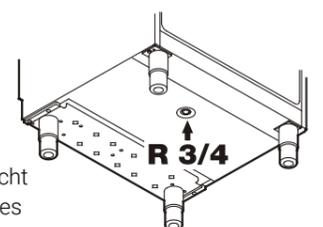
LU 9000 Premium mit Stellfüßen

Breite **770 mm**
 Tiefe **750 mm**
 Höhe (A) **2020 mm**

Höhe ohne Stellfüße
1935 mm

Reinigungsablauf

An der Unterseite des Gerätes kann ein Ablaufschlauch mit einem R 3/4 Anschluss angebracht werden. Das bei der Reinigung des Innenraums anfallende Wasser kann so abgeleitet werden.



Entsorgungshinweise



Das Gerät enthält wertvolle Materialien und ist einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Entsorgung von ausgedienten Geräten muss fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen erfolgen.

Das ausgediente Gerät beim Abtransport am Kältekreislauf nicht beschädigen, damit das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) und das Öl nicht unkontrolliert entweichen können.

- Gerät unbrauchbar machen
- Netzstecker ziehen
- Anschlusskabel durchtrennen

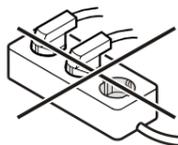
! WARNUNG

Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Folien! Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen. Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.

Elektrischer Anschluss

Das Gerät **nur** mit Wechselstrom betreiben.

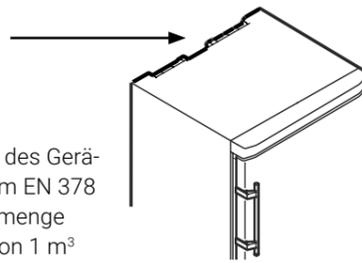
- Die zulässige Spannung und Frequenz ist am Typenschild aufgedruckt. Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** (Seite 4 und 5) ersichtlich.
- Die Steckdose muss vorschriftsmäßig geerdet und elektrisch abgesichert sein.
- Der Auslösestrom der Sicherung muss zwischen 10 A und 16 A liegen.
- Die Steckdose darf sich nicht hinter dem Gerät befinden und muss leicht erreichbar sein.
- Das Gerät nicht über Verlängerungskabel oder Verteilersteckdosen anschließen.
- Keine Inselwechselrichter (Umwandeln von Gleichstrom in Wechsel- bzw. Drehstrom) oder Energiesparstecker verwenden. Beschädigungsgefahr für die Elektronik!



Aufstellen

- Gerät nicht im Bereich direkter Sonnenbestrahlung, neben Herd, Heizung und dergleichen aufstellen.
- Der Boden am Standort soll waagrecht und eben sein. Unebenheiten über die Stellfüße ausgleichen.

- **Lüftungsöffnungen bzw. Lüftungsgitter nicht abdecken.**

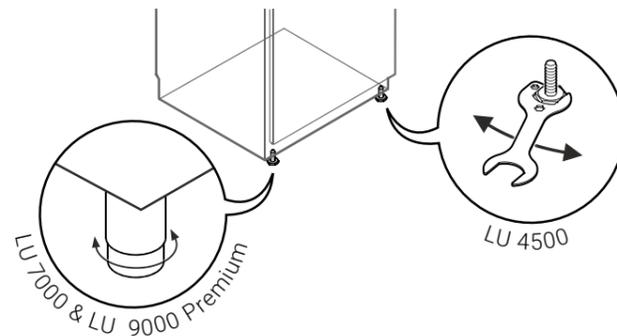


- Der Aufstellungsraum des Gerätes muss laut der Norm EN 378 pro 8 g Kältemittelfüllmenge R 600a ein Volumen von 1 m³ aufweisen, damit im Falle einer Leckage des Kältemittelkreislaufes kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch im Aufstellungsraum des Gerätes entstehen kann. Die Angabe der Kältemittelmenge befinden sich auf dem **Typenschild** (Seite 4 und 5) im Geräteinnenraum.

- Das Gerät stets direkt an der Wand aufstellen.

Ausrichten

- Das Gerät am Aufstellort in seine endgültige Position bringen.
- Bodenunebenheiten mit den Stellfüßen ausgleichen:



WICHTIG

Das Gerät muss horizontal und vertikal ausgerichtet werden. Wenn das Gerät schräg steht, kann sich der Gerätekörper verformen und die Tür schließt nicht richtig.

! WARNUNG

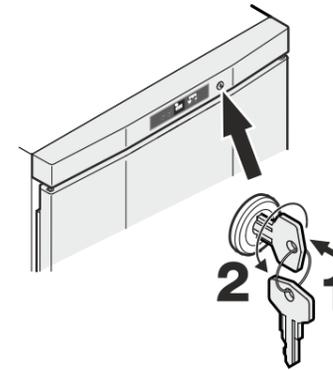
Der Stellfuß bei LU 7000 & LU 9000 ist in seiner Höhe von 85 - 125 mm verstellbar. Den Stellfuß nicht über eine Höhe von 125 mm einstellen! Der Unterteil des Stellfußes kann sich lösen und das Gerät umkippen. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Sicherheitsschloss

Das Schloss ist mit einem Sicherheitsmechanismus ausgestattet.

Gerät absperren

1. Schlüssel in Richtung 1 hineindrücken.
2. Schlüssel um 180° drehen.

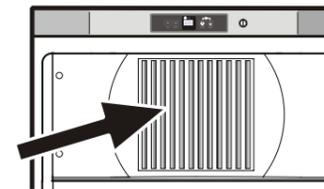


Um das Gerät wieder aufzusperren, muss in der selben Reihenfolge vorgegangen werden.

Lüftungsgitter

Die Einschieberoste können in der Höhe versetzt werden.

Die Lüftungsschlitze des Umluftgebläses im Innenraum dürfen nicht abgedeckt werden!



Außer Betrieb setzen

Wenn das Gerät längere Zeit außer Betrieb gesetzt werden soll: Gerät ausschalten, Netzstecker ziehen oder die vorgeschalteten Sicherungen auslösen bzw. heraus-schrauben. Gerät reinigen und die Tür geöffnet lassen, um Geruchs-bildung zu vermeiden.

Reinigen

Oberflächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Berührung kommen können, sind regelmäßig zu reinigen!

! WARNUNG

Vor dem Reinigen unbedingt das Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!

! WARNUNG

Beschädigungsgefahr von Gerätekomponenten und Verletzungsgefahr durch heißen Dampf.

! WARNUNG

Das Gerät nicht mit Dampfreinigungsgeräten reinigen!

! WARNUNG

Es darf kein Reinigungswasser in die elektrischen Teile und in das Luftgitter dringen.

! WARNUNG

Keine scheuernden/kratzenden Schwämme, konzentrierte Reinigungsmittel sowie sand-, chlorid- oder säurehaltige Putz- bzw. chemische Lösungsmittel verwenden, diese beschädigen die Oberfläche und können Korrosion verursachen.

Zu einfachen Entfernung hartnäckiger Verschmutzungen, Reinigung von Wildkühlschränken und allen Arbeitsflächen sowie Gerätschaften im Zerwirkraum empfehlen wir den **Landig Spezialreiniger** (Art. Nr. Z33140), ein ökologisches Reinigungskonzentrat in der 500 ml Sprühflasche.

- Bei LU 9000 Premium **Stopfen für Kondenswasserablauf** (Seite 5) einsetzen.
- Innenraum, Ausstattungsteile und Außenwände mit lauwarmem Wasser und etwas Landig-Spezialreiniger oder Spülmittel reinigen. Keinesfalls sand- oder säurehaltige Putz- bzw. chemische Lösungsmittel verwenden.
- Nicht mit Dampfreinigungsgeräten oder Wasserschlauch arbeiten, es besteht erhebliche Beschädigungs- und Verletzungsgefahr!
- Die Kältemaschine mit dem Wärmetauscher - Metallgitter an der Rückseite des Gerätes - sollte einmal im Jahr gereinigt bzw. entstaubt werden.
- Das **Typenschild** (Seite 4 und 5) an der Geräteinnenseite nicht beschädigen oder entfernen - es ist wichtig für den **Kundendienst** (Seite 11).
- Für Geräte in Edelstahlausführung einen handelsüblichen Edelstahlreiniger benutzen.

WICHTIG

Nach jedem Reinigungsvorgang: Alles mit einem Tuch trockenreiben und die Türe einen Spalt offen lassen. Es darf auch kein Wasser in der Türdichtung stehen bleiben!

Grundsätzlich empfehlen wir eine passgenaue **Edelstahl Schweißwanne** (Seite 4 und 5). Diese hält den Wildkühlschrank hygienisch sauber und fängt den Restschweiß des Wildes auf.

Bedienhinweise zur Rohrbahnanlage mit Außenbahn (optional)

LU 4500, Art. Nr.: SA3046, LU 7000, Art. Nr.: SA3075 und LU 9000 Premium, Art. Nr.: SA3095

1. Türe des Wildkühlschranks öffnen.
2. Mitgelieferte Kette an der vorhandenen Raumdecke mit Hilfe einer geeigneten Aufhängung und Dübel (Belastbarkeit von 200 kg muss gegeben sein. Die Kette muss stets im Lot ausgerichtet sein) befestigen. Pro Rohrbahn wird außen eine Deckenabhängung benötigt, die Kette wird entsprechend umgehängt.

Hinweis: Beim LU 4500 befindet sich nur eine Bahn im Gerät.

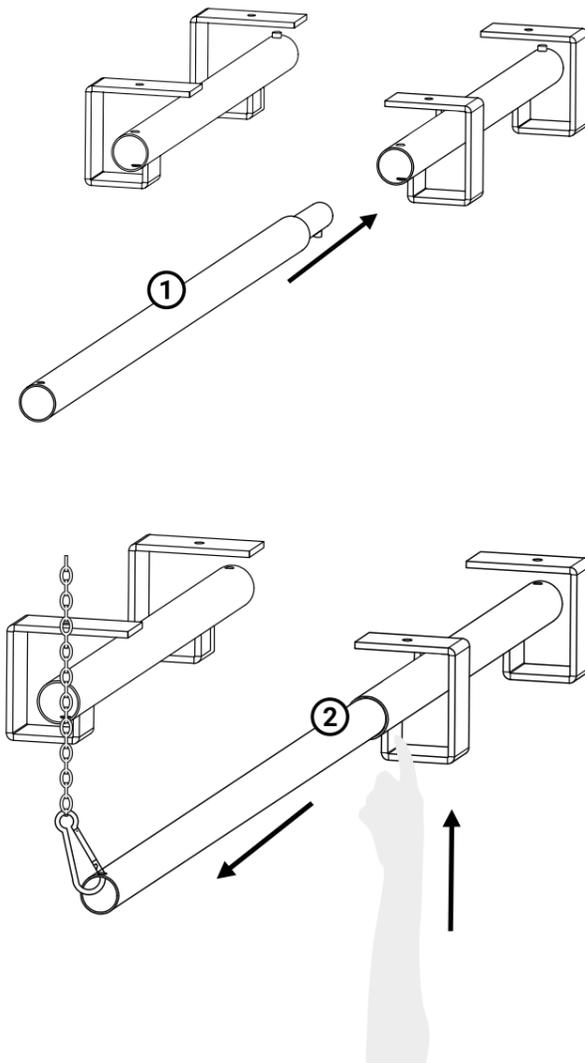
3. Die Außenbahn an einem geeigneten Kettenglied einhängen, sodass die Verbindung zum Schrank waagrecht ist.
4. Beim Aufstecken der Außenbahn ① darauf achten, dass diese hörbar einrastet, der Verbindungsknopf dazu befindet sich an der Außenschiene.
5. Das Wild nun mit einer **Elektro Seilwinde** (Art. Nr.: ZE4420) oder von Hand hochheben und mit Hilfe eines **S-Haken** oder **Drehhaken** außen auf die Außenbahn hängen. Wir empfehlen einen **Haken mit Ring** bei der Verwendung einer Elektro Seilwinde.
6. Über den S-Haken oder Drehhaken nun das Wild in den Schrank schieben.
7. Außenbahn wieder lösen, auf Verbindungsknopf drücken ② und abziehen.
8. Die Türe des Schrankes schließen.

Hinweis: Beim LU 7000 und LU 9000 Premium befinden sich optional 3 Bahnen im Gerät.

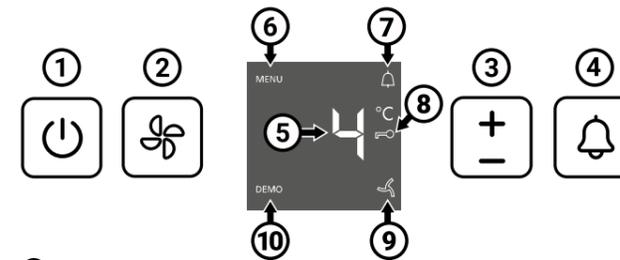
Haftungshinweis: Die Firma Landig + Lava GmbH & Co. KG übernimmt keine Haftung bei falschem oder unsachgemäßem Handeln. Außerdem erlischt jeglicher Garantieanspruch, wenn bauseits Zusatzanbauten vorgenommen werden.

⚠️ WARNUNG

Die bei der Außenschiene mitgelieferte Kette muss an der bauseitigen Decke an einem tragfähigen Punkt (mindestens 200 kg Tragkraft) fixiert werden, sodass die Außenschiene im aufgesteckten Zustand aufgrund des hohen Gewichts durch das Einbringen von Wild über die Decke die Last abtragen kann. Ohne eine Abhängung der Kette über die Decke ist ein Einbringen von Wild mittels der Rohrbahn-Außenschiene nicht möglich und es droht erhöhte Kipp- und Verletzungsgefahr!



Bedien- & Kontrollelemente



- ① Ein/Austaste
- ② Ventilator-Symbol
- ③ Temperatureinstelltaste
- ④ Alarm-Austaste
- ⑤ Temperaturanzeige
- ⑥ Einstellmodus ist aktiv (Aktivieren der Tastensperre und einstellen der Displayhelligkeit)
- ⑦ Alarm (Symbol blinkt, wenn die Temperatur im Innenraum zu hoch oder zu niedrig ist)
- ⑧ Tastensperre ist aktiv
- ⑨ Dauer-Ventilator aktiv
- ⑩ Der Präsentationsmodus ist aktiviert. Den **Kundendienst** (Seite 11) kontaktieren.

Ein- & Ausschalten



Einschalten: ON/OFF-Taste drücken, so dass die Temperaturanzeige leuchtet/blinkt.

Ausschalten: ON/OFF-Taste ca. zwei Sekunden lang drücken, so dass die Temperaturanzeige dunkel ist.

Temperatur einstellen



Plus/Minus-Taste drücken. Die Temperaturanzeige blinkt.

Plus/Minus-Taste drücken, die Temperaturanzeige springt auf den nächsttieferen Temperaturwert.

Plus/Minus-Taste so oft drücken, bis der gewünschte Wert angezeigt wird.

Ca. 5 Sekunden nach dem letzten Tastendruck schaltet die Elektronik automatisch um und die tatsächliche Ist-Temperatur wird angezeigt.

Die Temperatur im Innenraum stellt sich nach einer gewissen Betriebszeit auf den eingestellten Wert ein.

Einstellbare Temperaturbereiche: -5 °C bis +15 °C

Hinweis: Eine Innentemperatur über der Umgebungstemperatur kann nicht erreicht werden, da im Gerät keine Heizung eingebaut ist.

Temperaturbereiche und Lagerdauer

DE

Rehwild / Damwild / Rotwild: -1 °C bis +4 °C
Schwarzwild: -1 °C bis +1 °C
Feldhasen / Kaninchen: -1 °C bis +4 °C
Federwild: 0 °C bis +3 °C

Die max. empfohlene Lagerdauer beträgt:

Rehwild / Damwild / Rotwild: 10 Tage bei +1 °C
Schwarzwild: 10 Tage bei +1 °C
Feldhasen / Kaninchen: 6 Tage bei +2 °C
Federwild: 5 Tage bei +1 °C

Man unterscheidet zwischen kurzer und langer Lagerdauer

Die ersten beiden Tage

Aktivieren des Ventilator Symbols ⑨ am Gerät. Ventilation ist aktiv und läuft kontinuierlich, auch dann, wenn der Kühlkompressor ausgeschaltet ist. Dies ermöglicht ein schnelles und gleichmäßiges Abkühlen des Wildbrets.

Ab dem 3. Lagertag

Deaktivieren des Ventilator Symbols ⑨ am Gerät. Ventilation läuft nur parallel mit dem Kompressor, das Wild trocknet dank des LaPlus Umwälzsystems optimal ab. Diese Einstellung wird gewählt, um das Wildbret über mehrere Tage reifen zu lassen.

Umwälzsystem ein- & ausschalten



Einschalten: Ventilator-Taste drücken - das Symbol ⑨ leuchtet.

Ausschalten: Ventilator-Taste drücken das Symbol ⑨ erlischt.

HINWEIS

Einschaltverzögerung des Ventilators. Der Ventilator startet zeitverzögert, ca. 30 Minuten nach der Inbetriebnahme.

Türöffnungsalarm



Wenn die Tür länger als 180 Sekunden geöffnet ist, ertönt der Tonwarner.

Wenn die Tür zum Einlagern länger geöffnet sein muss, Tonwarner durch Drücken der Alarm-Taste stummschalten.

Wird die Tür geschlossen, ist der Tonwarner wieder funktionsbereit.

Temperaturalarm

Bei unzulässigen Temperaturen im Innenraum ertönt der Tonwarner und die Temperaturanzeige blinkt.

Nach einem längeren Stromausfall kann die Temperatur im Innenraum zu hoch angestiegen sein. Nach beendetem Stromausfall ist das Absinken der Temperatur in der Anzeige erkennbar.



Das Blinken der Temperaturanzeige wird beendet, sobald die Temperatur im Innenraum den eingestellten Wert erreicht hat.

Temperaturalarm bei Defekt des Gerätes

Bei einem Defekt des Gerätes kann die Temperatur im Innenraum zu hoch ansteigen oder zu tief fallen. Der Tonwarner ertönt und die Temperaturanzeige blinkt.

Wenn eine zu hohe (warme) Temperatur angezeigt wird, zuerst prüfen, ob die Tür nicht richtig geschlossen ist.

Wenn die Temperaturanzeige nach 1 Stunde weiterhin einen zu warmen oder kalten Wert anzeigt, den **Kundendienst** (Seite 11) kontaktieren.

Einstellmodus

Tastensperre

Mit der Tastensperre kann die Elektronik vor ungewollten Veränderungen gesichert werden.

Tastensperre aktivieren

5 Sek. drücken. Anzeige =

drücken. Anzeige =

drücken. Anzeige =

drücken. Anzeige =

Tastensperre deaktivieren

5 Sek. drücken. Anzeige =

drücken. Anzeige =

drücken. Anzeige =

drücken. Anzeige =

Leuchtkraft des Displays einstellen

5 Sek. drücken. Anzeige =

drücken. Anzeige =

drücken. Anzeige =

Mit der Plus/Minus-Taste die gewünschte Leuchtkraft einstellen.

h0 = minimale Leuchtkraft **h5** = maximale Leuchtkraft

drücken. Anzeige =

drücken. Die eingestellte Leuchtkraft wird nach einer Minute aktiviert.

Wenn eine Taste gedrückt wird, leuchtet das Display für 1 Minute mit der maximalen Leuchtkraft.

Bei Inbetriebnahme des Gerätes wird die eingestellte Leuchtkraft erst angezeigt, wenn die eingestellte Innentemperatur des Gerätes erreicht ist.

Störung

Folgende Störungen können durch Prüfen der möglichen Ursachen selbst behoben werden.

Das Gerät arbeitet nicht.

- das Gerät eingeschaltet ist,
- der Netzstecker richtig in der Steckdose ist,
- die Sicherung der Steckdose in Ordnung ist.

Die Geräusche sind zu laut.

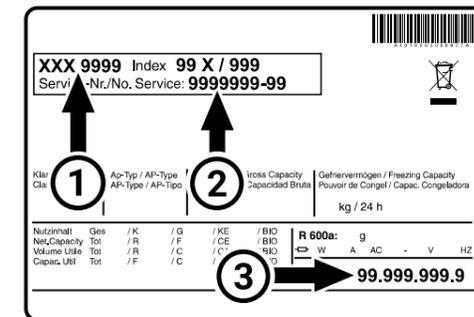
- das Gerät fest auf dem Boden steht.
- nebenstehende Möbel oder Gegenstände vom laufenden Kühlaggregat in Vibrationen gesetzt werden. Strömungsgeräusche im Kältekreislauf sind nicht zu vermeiden.

Die Temperatur ist nicht ausreichend tief.

- der richtige Wert (siehe Abschnitt „Temperatur einstellen“ Seite 9) eingestellt ist,
- ein zusätzlich eingelegtes Thermometer den korrekten Wert anzeigt,
- die Lüftung in Ordnung ist,
- der Aufstellort zu dicht an einer Wärmequelle liegt.

Kundendienst

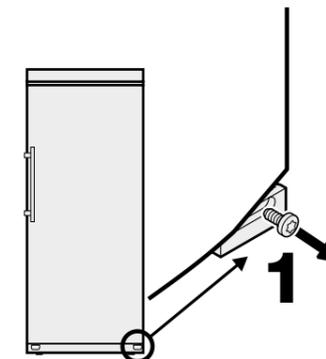
Wenn keine der o. g. Ursachen vorliegt und die Störung nicht beseitigt werden konnte, wende Dich bitte an Deinen Fachhändler oder an den Landig Kundendienst unter: **+49 7581 90430** oder sende eine E-Mail an: **info@landig.com**



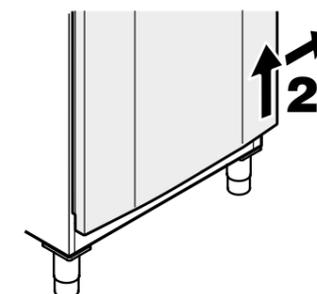
Teile die Typenbezeichnung ① Service- ② und Seriennummer ③ des Typenschildes mit.

Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** (Seite 4 und 5) ersichtlich.

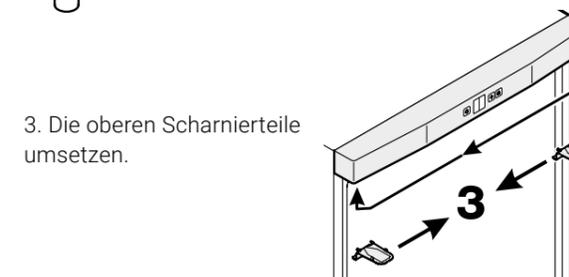
Türanschlag wechseln



1. Schraube vom Scharnierwinkel unten herausdrehen.

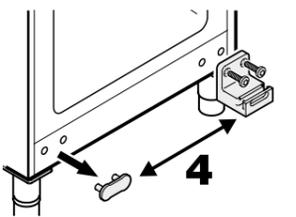


2. Tür anheben, nach rechts schwenken und abnehmen.

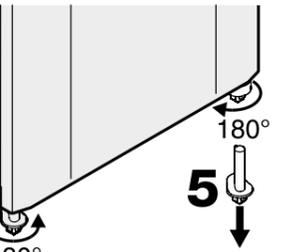


3. Die oberen Scharnierteile umsetzen.

4. Unteren Scharnierwinkel und Abdeckplatte umsetzen.



5. Unteren Tür Lagerbolzen um 180° drehen und herausziehen.



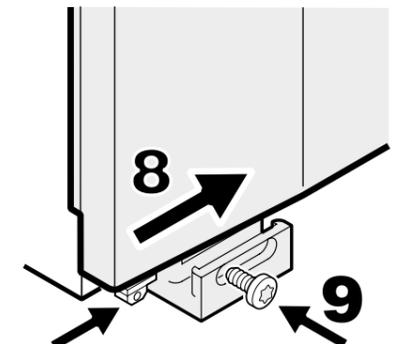
6. Bolzen auf Gegenseite einstecken und um 180° drehen.



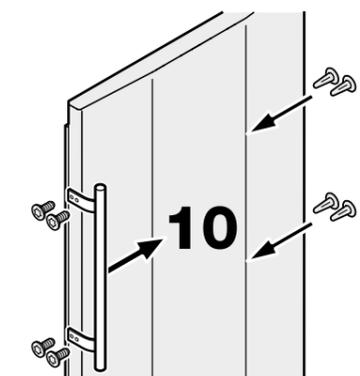
7. Tür auf oberen Bolzen aufstecken.



8. Tür von links nach innen schwenken.



9. Tür Lagerbolzen mit Schraube fixieren.



10. Griff und Stopfen an der Tür umsetzen.



Landig + Lava GmbH & Co. KG

Mackstraße 90 – 88348 Bad Saulgau – Deutschland

Telefon: +49 7581 90430 – E-Mail: info@landig.com

Web: www.landig.com



www.facebook.com/landig.wildkuehlung



www.instagram.com/landig.wildkuehlung

Art. Nr.: WZ0013



4 251309 913485

Stand: Juni 2022